

Präventive Beratung stärkt die Selbstfürsorge von Pflegenden

PRÄVENTIVE BERATUNG FÜR ANGEHÖRIGE PER VIDEOGESPRÄCH

Köln, 07.12.2022 Selbstfürsorge für Pflegende? compass unterstützt mit seinem Beratungsangebot für pflegende Angehörige. Präventive Beratung zu den eigenen Themen stärkt ihre Lebens- und Pflegesituation. Selbstverständlich berät compass auch einfach und schnell per Videogespräch.

Unkompliziert überall – Beratung per Videogespräch für Angehörige

Die präventive Beratung für Angehörige ist auch per Videogespräch möglich. Die Terminvereinbarung erfolgt mit dem*der Pflegeberater*in. Dann kommen die Zugangsdaten per E-Mail oder SMS. Zum vereinbarten Zeitpunkt findet die Pflegeberatung per Videogespräch über eine sichere Verbindung statt.

Was bietet die präventive Pflegeberatung Angehörigen an?

„Pflegende Angehörige haben eigene Fragen und Themen“, erläutert Claudia Calero, Abteilungsleitung Wissens- und Qualitätsmanagement bei compass, das Angebot der präventiven Beratung für pflegende Angehörige: „Wie bekomme ich Arbeit und Pflege unter einen Hut? Kann ich für eine*n hilfebedürftige*n Angehörige*n da sein, wenn mich auch meine Familie braucht? Wo bleibe ich, wenn meine Sorge um die*den Pflegebedürftige*n immer an erster Stelle steht?“ In der Beratung geht es um die Motivation und Rahmenbedingungen, damit die Pflege übernommen werden kann und möglichst langfristig

Kontakt:

compass private
pflegeberatung GmbH
Abteilung Politik und
Kommunikation
Beatrix Müller-Schaube
Tel.: 0221 93332 -111
kommunikation@compass-
pflegeberatung.de
www.compass-pflegeberatung.de

gesichert ist. Die Gesundheit und Lebensqualität von Pflegenden und Pflegebedürftigen ist dabei gleichermaßen wichtig.

Wie unterstützt die Beratung Angehörige?

Pflegende stellen sich oft selbst hinten an: Hoch motiviert versprechen sie, für jemand anderen da zu sein. Die Beratung für Angehörige hilft die eigenen Bedürfnisse nicht aus dem Blick zu verlieren. Die Berater*innen unterstützen dabei, Pflege so zu organisieren, dass es auch den Pflegenden gut geht. Denn nur dann geht es auch den Pflegebedürftigen gut. Sie nehmen durchaus wahr, wenn ihren Unterstützern die Kraft ausgeht, machen sich Sorgen und Gedanken um ihre Angehörigen. Angehörigenberatung hilft dabei, einen Ausgleich in der Sorgesituation zu schaffen.

Präventive Beratung stärkt die Selbstfürsorge

In der Beratung wird darum die Situation der*des Pflegenden betrachtet, um Belastungs-, aber auch Entlastungsfaktoren zu identifizieren. Eine neutrale Position von außen kann dabei helfen Themen, die in der Familie da sind, aber nicht angesprochen werden können, zu benennen. Was passiert zum Beispiel, wenn die Pflegeperson ausfällt? Diese Sorgen rauben Kraft, wenn sie als Gedankenkarussell unausgesprochen kreisen. Einmal ausgesprochen und durchdacht, wird es für Unterstützer einfacher selbst auch Unterstützungsangebote wahr- und anzunehmen. Dann können Entscheidungen getroffen werden, ob und welche Entlastungsmöglichkeiten sie für sich benötigen. „Damit stärken sie sich und ihre Pflegesituation“, weiß Claudia Calero aus langjähriger Erfahrung bei compass.

Kontakt:

compass private
pflegeberatung GmbH
Abteilung Politik und
Kommunikation
Beatrix Müller-Schaube
Tel.: 0221 93332 -111
kommunikation@compass-
pflegeberatung.de
www.compass-pflegeberatung.de



Bild:

Bildunterschrift: compass berät pflegende Angehörige zu ihren Themen auch per Videogespräch

Copyright: compass private pflegeberatung GmbH

Hintergrund:

Die compass private pflegeberatung GmbH berät Pflegebedürftige und deren Angehörige telefonisch, per Videogespräch und auf Wunsch auch zu Hause gemäß dem gesetzlichen Anspruch aller Versicherten auf kostenfreie und neutrale Pflegeberatung (§ 7a SGB XI sowie § 37 Abs. 3 SGB XI). Die telefonische Beratung steht allen Versicherten offen, die aufsuchende Beratung sowie die Beratung per Videogespräch ist privat Versicherten vorbehalten.

compass ist als unabhängige Tochter des PKV-Verbandes mit rund 600 Pflegeberaterinnen und Pflegeberatern bundesweit tätig. Die compass-Pflegeberaterinnen und -berater beraten im Rahmen von Telefonaktionen sowie zu den regulären Service Zeiten zu allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Kontakt:

compass private
pflegeberatung GmbH
Abteilung Politik und
Kommunikation
Beatrix Müller-Schaube
Tel.: 0221 93332 -111
kommunikation@compass-
pflegeberatung.de
www.compass-pflegeberatung.de